

**Zur gefälligen Beachtung!**

[6271]

Nachdem ich bisher die Praxis geübt, kein Buch meines Verlags unverlangt zu versenden, habe ich vor einigen Tagen diejenigen geehrten Firmen, mit welchen ich seit längeren Jahren in mehr oder weniger lebhaftem Geschäftsverkehr gestanden, unter Darlegung der Gründe in einem besonderen, direkt versandten Rundschreiben gebeten, mich zur unverlangten Zusendung der Neuigkeiten meines Verlags zu autorisieren.

Ich möchte auch an dieser Stelle darauf hinweisen, daß diese Maßregel den Zweck hat, mit meinen bisherigen Geschäftsfreunden eine lebhaftere und eine erfolgreichere Verbindung anzubahnen.

Von denjenigen Handlungen, welche mich nicht durch Ausfüllung des meinem Rundschreiben beigefügten Formulars zur Zusendung meiner Neuigkeiten ermächtigen, nehme ich an, daß dieselben auf eine Weiterführung des Rechnungsverkehrs mit meiner Firma keinen Wert legen und in Zukunft ihren Bedarf nur zu den gewöhnlichen Nettopreisen gegen bar ohne erhöhten Rabatt beziehen wollen.

Hochachtungsvoll

Halle a. S., 5. Februar 1889.

Sermann Gesenius.

**H. Welter in Paris**

[3196] erlaubt sich in Erinnerung zu bringen, dass er vermöge seines eigenen grossen Lagers, über welches im Jahre 1888 20 Kataloge (No. 15—34) zur Ausgabe gelangt sind, und dank seinen guten Beziehungen zu allen französischen Antiquaren in der Lage ist,

**Französisches Antiquariat**

billigst liefern zu können.

Aufträge zu

**Bücherauktionen**

werden prompt und gewissenhaft erledigt, und

**Sortiment u. Journale**

zu Konkurrenzpreisen besorgt.

[7171] Inserate für Nr. 3 vom

**Naturarzt.**

Auflage garantiert 25 000 Expre.

Preis pro Nonp.-Zeile 50  $\mathcal{L}$  mit 10% Buchhändler-Rabatt

erbitte bis spätestens den

= 20. Februar. =

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 48.

Wilhelm Ihleib (Gustav Schubr).

**Thüringen.**

[7185]

Eisenbahnkarte von Thüringen aus den letzten Jahren sowie clichés von Ansichten u. zu einem Reiseführer passend, gesucht. Angebote unter A. B. # 20 durch R. F. Koehler in Leipzig.

**Die Herren Kalender-Verleger**

[6119]

machen wir hierdurch darauf aufmerksam, daß: die **veränderlichen** Tafeln des astronomischen und chronologischen Teiles des königl. preussischen Normal-Kalenders für 1890 (Serie 2 der Kalendermaterialien)

soeben erschienen sind und daß dieselben für die Folge thunlichst alljährlich bereits im Januar (statt früher Anfang Mai) zur Ausgabe gelangen sollen.

Die weiteren Serien 3 und 4 (Marktverzeichnis und Genealogie der Regentenhäuser) erscheinen dagegen sowohl für 1890, wie auch für spätere Jahre erst jeweilig Anfang Mai.

Bei Bezug der „veränderlichen Tafeln für 1890“ vor Erscheinen der Serien 3 und 4, werden die letzteren, sofern deren Bezug überhaupt erforderlich ist, im voraus mit berechnet, nach Erscheinen aber sofort nachgeliefert.

Interessenten, welche über Inhalt und Abgabebedingungen — besonders auch über die Frage der Nachdruckberechtigung — unserer „Kalendermaterialien“ noch nicht unterrichtet sind, steht eine diesbezügliche amtliche Bekanntmachung unentgeltlich und portofrei zu Dienst.

Berlin, 7. Februar 1888.

S. W., Lindenstr. 28.

Verlag des königl. statist. Bureaus.

[4597] Verleger von Werken über

**Unfallverhütung, Gewerbehygiene, Wohlfahrts-Einrichtungen, Unfallversicherung, Krankenversicherung**

und mit ähnlichem medizinischen, juristischen sozialen oder statistischen Inhalt werden um freundliche Einsendung von 2—3 Exemplaren in Kommission gebeten. Die Werke werden auf der **Ausstellung für Unfallverhütung** von mir zur Anschauung gebracht und bitte ich im beiderseitigen Interesse um recht baldige Einsendung. **Fakturen** bitte mit „Ausstellungs-Konto“ zu bezeichnen. Abrechnung erfolgt am Schluß der Ausstellung.

Hochachtungsvoll

Berlin, Februar 1889.

Max Pasch, Hofbuchhändler.

[165]

**Bücher-Anzeigen,**

speziell aus dem Gebiete *schwerer wissenschaftlicher Litteratur*, finden erfolgreiche Aufnahme im

**Centralblatt für Bibliothekswesen**

— Auflage 500 —

welches nicht allein von *allen grösseren deutschen Bibliotheken* gehalten wird, sondern besonders auch im Auslande stark verbreitet ist und u. a. vom französischen Unterrichts-Ministerium an die *öffentlichen Bibliotheken Frankreichs* offiziell verteilt wird.

**Insertionspreis** für die durchlaufende Zeile 35  $\mathcal{L}$  (für Katalogs-Anzeigen 30  $\mathcal{L}$ ).

Beilagen nach Uebereinkunft.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

**Für Verleger von Heimatskunden, Lokal-Kursbüchern u.**

[5986]

Von den 70 Heimatskärtchen aus den *Algermissischen Atlanten* (Regs.-Bezirke, Kreise, Provinzen, Staaten Deutschlands) gebe ich

**Zinkplatten für die Buchdruckpresse**

(Situations- und Koloritplatten) preiswürdig ab.

Reg.

Georg Lang.

**Inserate und Beilagen**

[4152]

für die

**Zeitschrift**

für

**neufranzösische Sprache und Litteratur,**

herausgegeben

von

Dr. Behrens und Dr. Körting.

Bd. X. Hft. 8.

erbitte ich baldigst.

Preis 40  $\mathcal{L}$  für die durchlaufende Zeile mit 25% Rab. Beilagen 9  $\mathcal{M}$  (eingeheftet 12  $\mathcal{M}$ .)

Oppeln, im Februar 1889.

Eugen Franck's Buchhandlung  
(Georg Maske).**Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissenschaft**vormals Friedrich Bruckmann  
in München.

[7031]

Wir versanden heute an alle unsere geehrten Geschäftsfreunde den

**Nachtrag I**

zum

**Verlags-Katalog**

vom 1. Januar 1887

enthaltend

**die Erscheinungen der Jahre 1887 u. 1888.**

Mit Ordinär- und Netto-Preisen.

Firmen, denen derselbe nicht zugegangen sein sollte, bitten wir gef. zu verlangen.

München, den 14. Februar 1889.

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft  
vormals Friedrich Bruckmann.

[6436] In Erwiderung der zahlreich eingehenden Reklamationen betr. die Hefte 8—12 der

**Zeitschrift für Agrarpolitik.**

Herausgegeben von Dr. Ruuo Frankenstein

mache Ihnen hierdurch die ergebene Mitteilung, daß dieselbe Eigentum des Herausgebers und von mir nur kommissionärsweise besorgt worden ist. Da Herr Dr. Frankenstein trotz meiner wiederholten Aufforderungen die rückständigen Hefte nicht liefert, und ich mit dem Unternehmen nichts mehr zu thun haben will, ersuche ich Sie, bis 15. März mir die Hefte 7 u. 8 unter Nachnahme von 2  $\mathcal{M}$  70  $\mathcal{L}$  zurückzuschicken oder den Betrag von 1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{L}$  für die Hefte 9—12 zu erheben.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 9. Februar 1889.

Georg Böhme Nachf.  
(E. Ungleich.)

[153] Bitten zu unterscheiden:

**Sachs-Villatte's****frz.-deutsches u. deutsch-frz. Wörterbuch.**

A. Große Ausgabe. B. Schul-Ausgabe.

Wer nur „Sachs-V.'s Wörterbuch“ ohne weiteren Zusatz bestellt, erhält die große Ausgabe.

Berlin. Langenscheidtsche Verlagsbdlg.